



**Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Volksschulamt**

Persönliche Geräte im Alltag

**Eine Veranstaltung im Rahmen der Zusammenarbeit des
VSLZH, des Vereins schmizh und der Fachstelle Bildung und
ICT des VSA**

Begrüßung und Programm

- Begrüßung
- Warum diese Veranstaltung?
Ziele ...
- Aufbau der Veranstaltungen
- Weshalb 2-er Teilnahme?
- Kosten
- Administration / Bezahlen

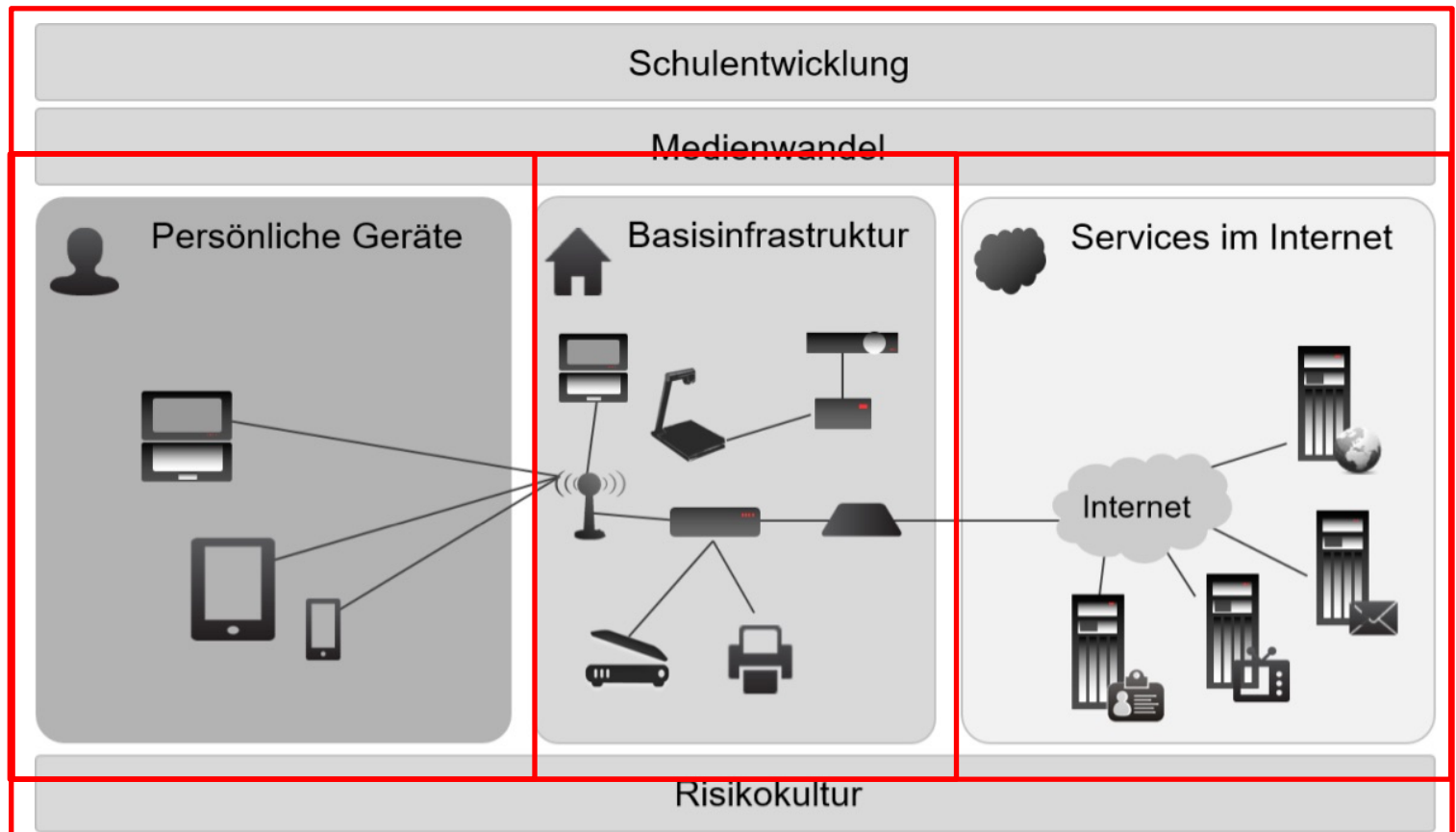
Programm

- Begrüssung 10‘
- Persönliche Geräte im schulischen Alltag 45‘
- Einordnung in ICT-2022-konkret 30‘
- Pause & Vernetzungsgespräche 30‘
- Fragen und Diskussion im Plenum 30‘
- Ausblick auf die nächste Veranstaltung 10‘
- Verabschiedung 3‘

Persönliche Geräte im schulischen Alltag 45'



Grundlagenbericht «ICT-Infrastruktur an ZH Schulen 2022»

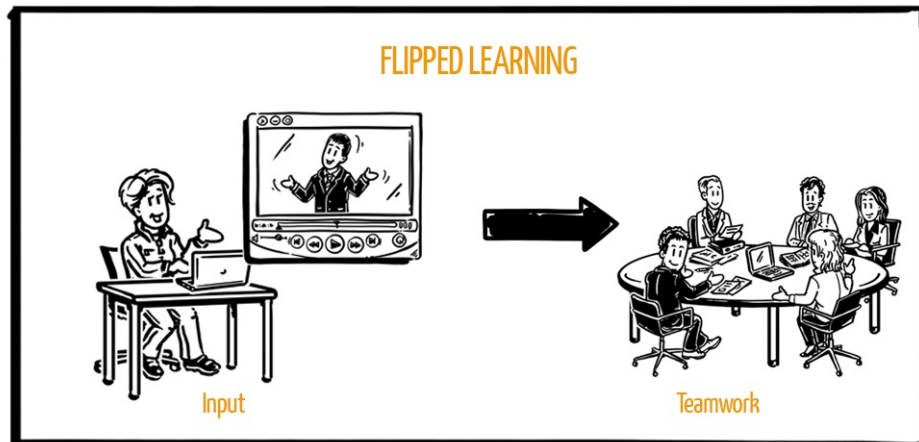
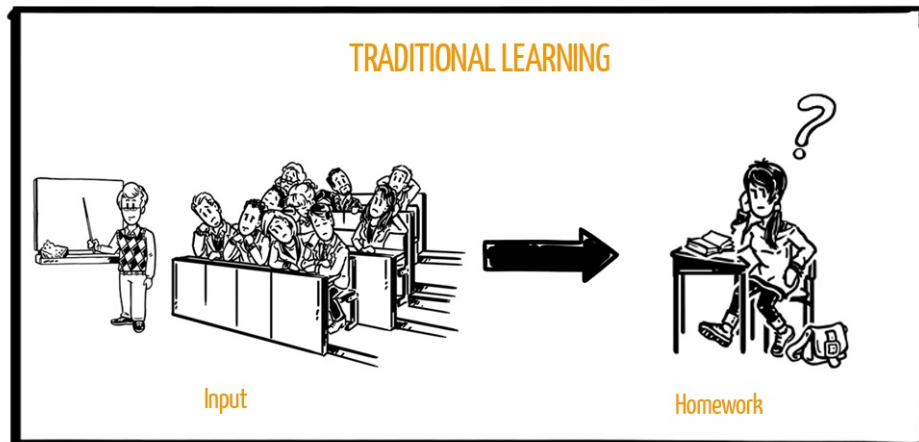


ICT-2022-konkret 30‘

- **Vier Komponenten**
 - pädagogische Komponente
 - technische / infrastrukturelle K.
 - kommunikative Komponente
 - Rechtliche Komponente
- zeitliche Dimension

Pädagogische Komponente

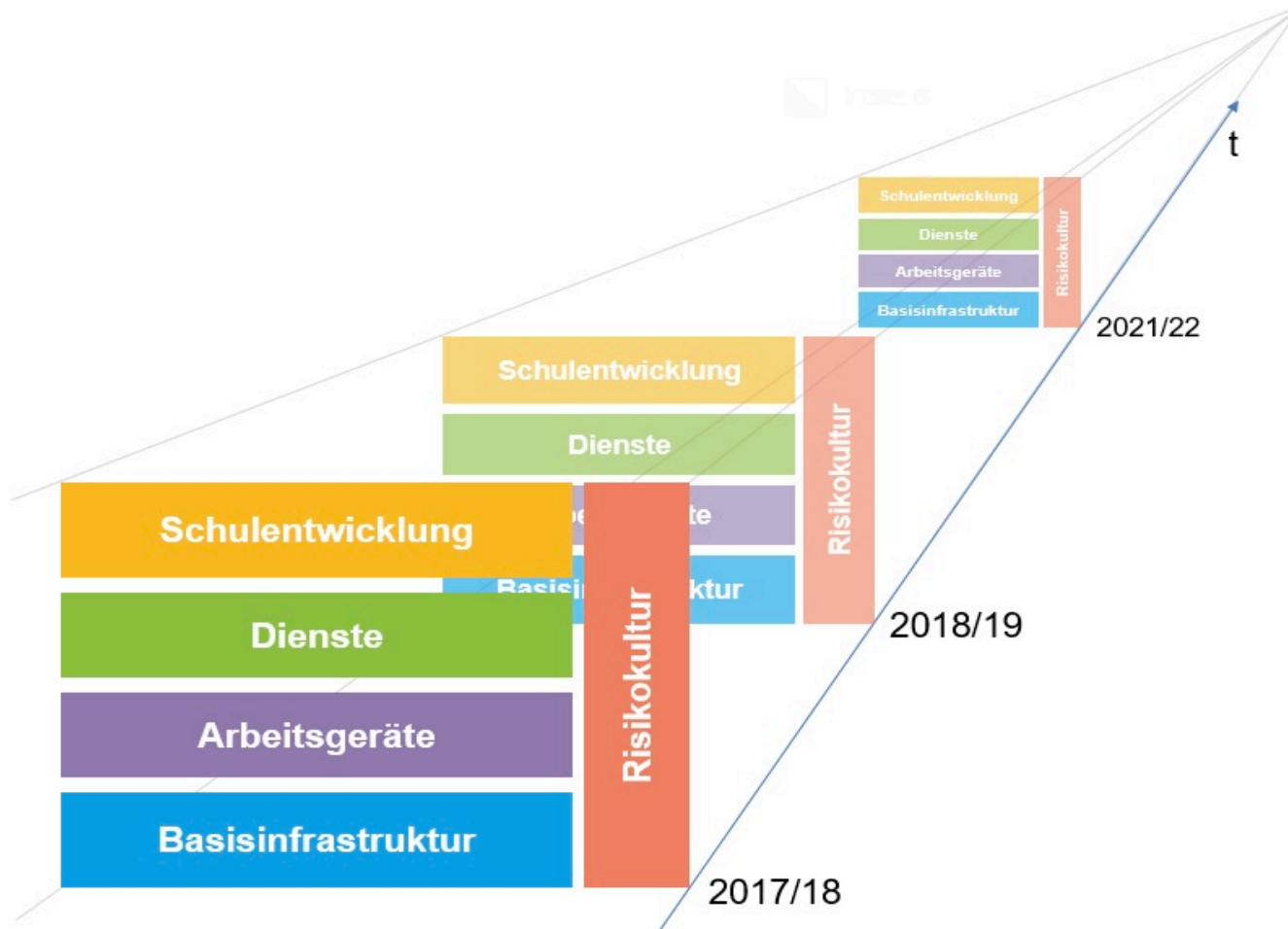
– Flipped Classroom



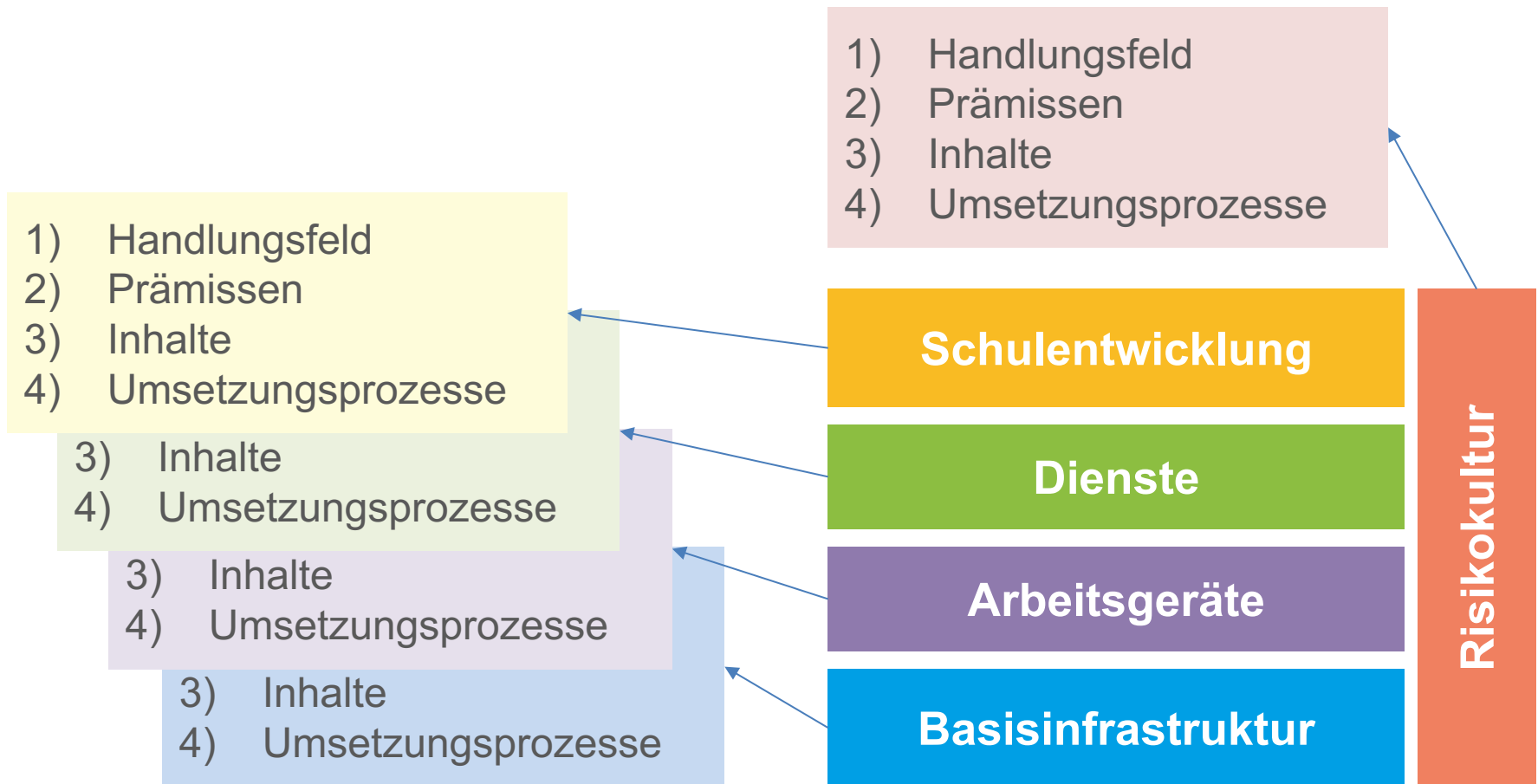
ICT-2022-konkret 30‘

- Vier Komponenten
 - pädagogische Komponente
 - technische / infrastrukturelle K.
 - kommunikative Komponente
 - Rechtliche Komponente
- zeitliche Dimension

ICT-2022-konkret; zeitliche Dimension



5 Handlungsfelder mit 4 Ebenen





Allgemeine Prämissen

Entwurf

- Die Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) sowie die digitalen Medien sind in privaten und beruflichen Lebensbereichen von Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen allgegenwärtig.
- Digitale Werkzeuge und Medien unterstützen die im Lehrplan 21 verankerte Kompetenzorientierung und Individualisierung.
- Die Umsetzung des LP21-Modullehrplans Medien und Informatik erfordert die aktive Nutzung digitaler Werkzeuge und Medien.
- Organisatorische und administrative Prozesse an den Schulen werden durchgehend digital konzipiert und umgesetzt.
- Die interne und externe Kommunikation erfolgt über digitale Kanäle und Plattformen.



Prämissen Arbeitsgeräte

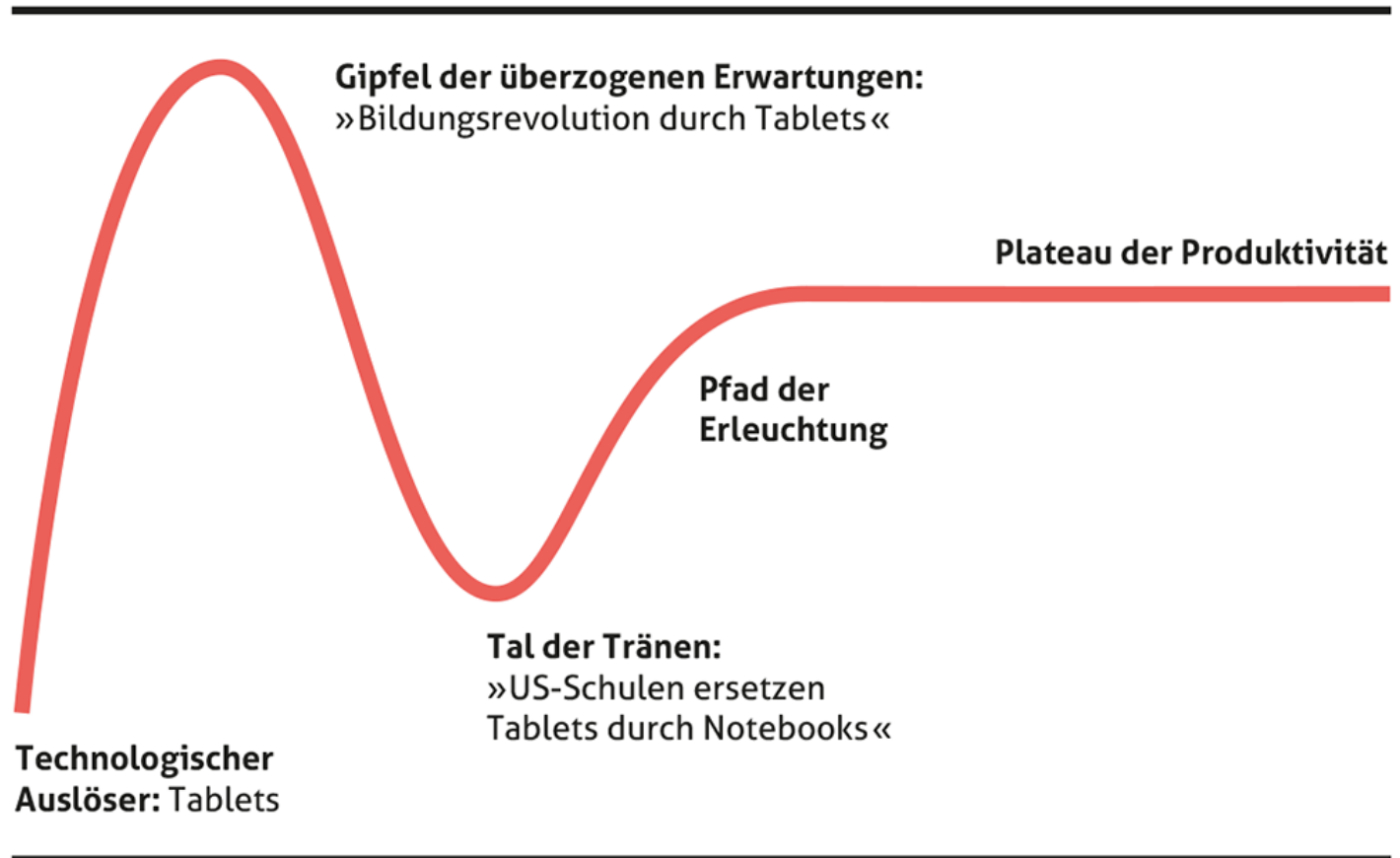
Entwurf

- Die Lernenden, Lehrpersonen und Mitarbeitenden nutzen in und ausserhalb der Schule sowohl schuleigene als auch private Geräte.
- Die Schule beschafft und nutzt in erster Line mobile Arbeitsgeräte.
- Die Lernenden, Lehrpersonen und Mitarbeitenden sind für die Pflege und Sicherheit ihrer persönlichen Geräte selber verantwortlich.
- Die Schule trifft die notwendigen Massnahmen damit mobile Geräte produktiv eingesetzt und sicher aufbewahrt werden können.
- Bei der Planung des Unterrichts werden die mobilen Geräte der Lernenden gebührend berücksichtigt.
- Im Bildungsratsbeschluss 26/2016 ist ein stufenspezifisches Mengengerüst für die Anzahl verfügbarer Arbeitsgeräte definiert.

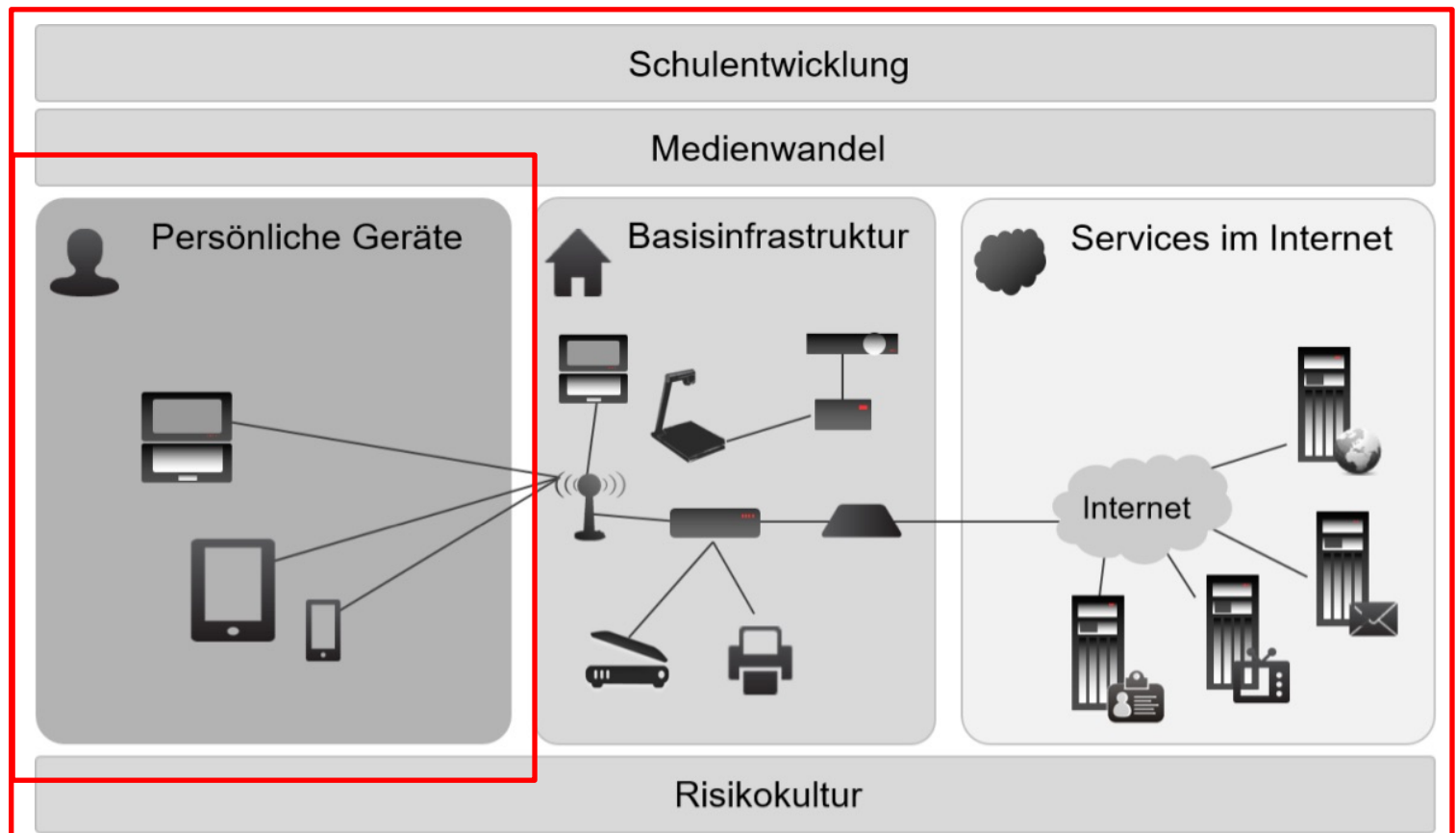
Arbeitsgeräte / Persönliche Geräte

Keine Vorgaben			
Mindestanforderungen			
Vorgegebenes Betriebssystem			
Vorgegebenes Computermodell			
BYOD			
Freiwilliges, reines BYOD	Freiwilliges BYOD mit Schülgergänzung	Obligatorisches BYOD	Schulsausstattung
Es wird nur mit denjenigen Geräten gearbeitet, welche die Lernenden freiwillig mitbringen.	Lernende bringen freiwillig ihre eigenen Geräte mit, die Schule stellt für die anderen Lernenden Geräte zur Verfügung, um eine 1:1-Ausstattung zu erreichen.	Die Lernenden werden verpflichtet, ein eigenes Gerät mitzubringen.	Die Schule stellt allen ein persönliches Gerät zur Verfügung.
			1:1

Die Kurve der Erwartungen



Grundlagenbericht «ICT-Infrastruktur an ZH Schulen 2022»



Pause und Vernetzungsgespräche

- Bitte den Teilnahmebeitrag begleichen
- Nutzen zum Erfrischen und für Vernetzungsgespräche



Fragen und Diskussion im Plenum

Bitte immer

- die Gemeinde und Schulstufe nennen

Ausblick auf die nächsten Veranstaltungen

- Nächste Veranstaltung in diesem Rahmen zum Thema «Leben und Arbeiten in der Cloud» am Mo. 27.11.2017 & Mi. 29.11.2017
- Bekanntmachung im Newsletter und auf der Website www.edu-ict.zh.ch
- Feedback bitte als [Kommentar im Blogartikel](#)

Verabschiedung

- GV VSLZH am 13. Sept. 2017
- [Fachstellentagung](#) 27. Sept. 2017
- Herzlichen Dank für eure Teilnahme,
die angeregten Gespräche und
hoffentlich auf ein anders Mal ...